

Erfolgsgeschichte: Pflegedienst Hübenthal

Digitale Lösungen schaffen in der Pflege Freiräume für mehr menschliche Nähe

Der Dortmunder Pflegedienst Hübenthal blickt auf eine über 30-jährige Geschichte. Heute setzt das Unternehmen konsequent auf digitale Lösungen, um die Dokumentationspflichten und die logistischen Anforderungen der Pflege von über 1000 Patienten zu erfüllen. Dabei arbeitet das Unternehmen eng und vertrauensvoll mit seinem Digitalisierungspartner Vodafone zusammen.



AUF EINEN BLICK

Der Pflegedienst Hübenthal nutzt ein breites Sortiment digitaler Lösungen, die seine Mitarbeitenden bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen. So sparen diese Zeit, ohne Kompromisse bei der Betreuungsqualität einzugehen. Gleichzeitig ist höchster Datenschutz der sensiblen Patientendaten jederzeit sichergestellt.

Der Kunde: Schon seit 1992 begleitet der heute in Dortmund-Hörde ansässige Pflegedienst Hübenthal pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen in Dortmund und Umgebung. Als familiengeführter ambulanter Pflegedienst bietet das Unternehmen professionelle ambulante Pflege, häusliche Krankenpflege, persönliche Betreuung und menschliche Nähe. Dabei setzt das Unternehmen auf Vertrauen, Kontinuität und ein starkes Team aus über 70 Mitarbeitenden, davon mehr als 40 Pflegefachkräften. Deren Anspruch ist es, Pflege zuverlässig, würdevoll und auf höchstem fachlichen Niveau umzusetzen.

DIE HERAUSFORDERUNG

Die Pflegebranche ist mit Fachkräftemangel, hohem Arbeitsaufkommen und umfangreichen Dokumentationspflichten konfrontiert. Die Pflegefachkräfte absolvieren über 400 Einsätze pro Tag, insgesamt zählt das Unternehmen mehr als 1000 aktive Patienten. Der Umgang mit deren sensiblen Patientendaten erfordert ein Höchstmaß an Datenschutz und muss strenge gesetzliche Vorgaben wie etwa die DSGVO oder NIS2 sowie weitere Anforderungen von Krankenkassen und anderen Instanzen erfüllen. Gleichzeitig sind viele Abläufe im Gesundheitswesen nach wie vor unzureichend digitalisiert – so findet der Informationsaustausch mit Arztpraxen zum Beispiel häufig immer noch per Fax statt.

„Mit Vodafone haben wir einen zentralen Ansprechpartner für alle Services, Endgeräte und alle sonstigen Technik-Themen, die Basis unserer Digitalisierung sind.“

Digitale Lösungen für mehr Zeit in der Pflege

Sicher vernetzt. Effizient organisiert. Persönlich begleitet.



DIE LÖSUNG

Diesen Herausforderungen begegnet der Pflegedienst Hübenthal durch konsequente Digitalisierung. Die Pflegekräfte sind mit Firmen-Smartphones von Samsung ausgestattet, die im Kiosk-Modus der Datenschutzumgebung Knox auf die Nutzung der eingesetzten Pflege-App Medifox beschränkt sind. Private Endgeräte der Mitarbeitenden sind für den Pflegeeinsatz und Patientendaten tabu. Samsung Knox garantiert den Schutz der Patientendaten durch Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, Medifox unterstützt umfangreich bei der Planung, Vorbereitung und Dokumentation der Pflegeeinsätze. Sollte ein Gerät verlorengehen, lässt es sich remote löschen und deaktivieren. Zudem werden rund 15 Tablets im Pool vorgehalten, auf denen Patienten beispielsweise digitale Leistungsnachweise unterschreiben können.

Über seine Standardprozesse hinaus arbeitet der Pflegedienst mit weiteren Partnern daran, Abläufe im täglichen Pflegeeinsatz digital zu verbessern – eines von vielen Beispielen ist die Entwicklung einer App für die Früherkennung von Mangelernährung, die vorher erforderliche Papierfragebögen überflüssig machte. Die Tourenplanung für jede Pflegefachkraft nimmt Medifox KI-basiert vor. Im Vergleich zu vorher ließen sich die Fahrstrecken auf etwa ein Drittel reduzieren. Für die in der Pflegebranche sehr wichtige telefonische Erreichbarkeit setzt der Pflegedienst Hübenthal auf die cloud-basierte Telefonanlage RingCentral mit dem KI-basierten digitalen „Vorzimmer“ AI Receptionist.

Für alle diese digitalen Lösungen arbeitet der Pflegedienst eng mit seinem Digitalisierungspartner Vodafone zusammen. Der Düsseldorfer Kommunikationskonzern liefert die eSIMs für die Mobilfunkanbindung der Smartphones und Tablets, unterstützt bei der Beschaffung der Endgeräte sowie deren Verwaltung per Mobile Device Management und stellt zudem die Cloud-Umgebung Microsoft Azure zur Verfügung, in der die KI- und Back-Office-Anwendungen des Pflegedienstes laufen.

DER NUTZEN

Das Zusammenspiel maßgeschneiderter digitaler Lösungen ermöglicht dem Pflegedienst Hübenthal und seinen Mitarbeitenden, Standardprozesse und Dokumentationspflichten schneller, einfacher und zuverlässiger zu erledigen. Dabei begleitet B2B-Kundenberater Daniel Tampier den Pflegedienst als persönlicher Ansprechpartner und stellt sicher, dass die Lösungen passgenau auf die Anforderungen des Pflegealltags abgestimmt sind. Die damit gewonnene Zeit können die Mitarbeitenden in die Zuwendung und persönliche Betreuung ihrer Patienten investieren. Die durchdachte Pflegesoftware Medifox unterstützt die Pflegefachkräfte in ihrem Alltag mit Funktionen wie zum Beispiel sprachbasierten Informationen, die auf dem Weg zum nächsten Patienten via Android Auto vorliest, oder sprach- und KI-basierter Dokumentation.

Michael Neumann, Mitinhaber und Prokurist des Pflegedienstes Hübenthal bestätigt: „Mit Vodafone haben wir einen zentralen Ansprechpartner für alle Services, Endgeräte und alle sonstigen Technik-Themen, die Basis unserer Digitalisierung sind. Unsere Kontakte verstehen unsere Anforderungen genau und bieten uns Top-Leistungen sowie zuverlässigen Support rund um die Uhr.“ Auch Lizenzmanagement und die Bereitstellung cloudbasierter Arbeitsplätze zählen zu den von Vodafone erbrachten Leistungen. Zudem unterstützte der Düsseldorfer Anbieter den Pflegedienst Hübenthal bei der Migration von einem vorherigen Anbieter, mit dem dieser insgesamt unzufrieden war. Und schon heute arbeiten die beiden Partner überdies an Zukunftsthemen wie die Einbeziehung von Vitaldatenüberwachung in die Pflege oder der künftigen Unterstützung Pflegenden durch robotische Systeme.

Haben Sie noch Fragen?

Informieren Sie sich über die Vorteilsbedingungen im Rahmenvertrag 303140. Wir beraten Sie gerne. Wenden Sie sich einfach an Ihre Vodafone-Ansprechperson oder an Andreas Vorbau, der auf über 2.500 Vertriebsmitarbeiter zugreift (andreas.vorbau@vodafone.com, Tel. 0172 3000 299).